

Großer Erfolg!



Zweimal eine vollbesetzte Fichtelgebirgshalle: da hat sich der enorme Einsatz von Chorleiterin Ulrike Schelter-Baudach und aller Mitwirkenden gelohnt. In diesem Jahr brachte sie mit den 40 Kindern des Kinder- und Jugend-chores der Kantorei St. Veit und einem Orchester das Musical "Joseph und seine Brüder" von Gerd-Peter Münden auf die Bühne.

Die liebevoll bis ins Detail inszenierte Aufführung verblüffte durch das hohe Niveau aller Beteiligten. Bedenkt man, dass der größte Teil der Akteure unter 10 Jahre alt war, erstaunt die Leistung umso mehr.

Die bewegende Geschichte von Joseph beginnt mit seinen Träumen, die mit zwei Schwarzlichtchoreographien dargestellt wurden. Der junge Joseph, überzeugend gespielt von Max Wunsiedler, wurde in den Brunnen geworfen und dann als Sklave verkauft. In Ägypten, hier übernimmt

Anna Richter die Rolle, steigt er zum obersten Aufseher auf. Durch eine Intrige landet er aber im Gefängnis. Unter die Haut ging hier der Gesang der Inhaftierten (frei nach dem Gefangenenchor aus Nabucco: "Viele Jahre sind wir schon gefangen…"), die hinter dem Gefängnis-

gitter nach Befreiung und Gerechtigkeit flehen.

Nach seiner Rehabilitation deutet Joseph die Träume des Pharao (überragend gespielt von Matthias Henzler). Die vorhergesagte Hungersnot treibt auch Josephs Brüder nach Ägypten, dort gibt es ja noch Korn. Erst spät gibt er sich als ihr Bruder zu erkennen. Seine Erkenntnis: "Ihr gedachtet es böse mit mir zu machen; aber Gott gedachte es gut zu machen" (1. Mose 50,20) lässt ihn von Herzen vergeben.

Und der farbenprächtige Chor stimmt den Schlussgesang an: "Wir feiern heut ein Fest...!"

"Ihr seid das Salz der Erde"



Habt Salz in euch und haltet Frieden untereinander!

Markus 9,50

Liebe Gemeinde,

"Wir sind das Salz in der Suppe der Gemeinde…!", dieses alte Jungscharlied geht mir durch den Kopf, wenn in der Bibel von Salz die Rede ist.

Wenn Jesus sagt: "Ihr seid das Salz der Erde!", dann assoziiere ich Sätze wie:

- bekennt euren Glauben und mischt euch ein
- streitet um bzw. für die Wahrheit
- seid nicht gleichgültig und geht gegen Missstände vor
- seid mutig, auch wenn es manchmal dem Zeitgeist und der "political correctnes" entgegensteht
- liebt einander und seid ein Vorbild.

Das alles erfordert Mut und vermutlich stößt man auf Widerstände, ja es ist damit zu rechnen. Zumindest habe ich das oft erlebt. Und natürlich ist die Gefahr groß, dass man als Rechthaber oder Besserwisser dasteht, wenn man um die Wahrheit streitet oder Dinge verändern möchte. Allerdings habe ich den Eindruck, dass wir in diesen Zeiten auf der anderen Seite vom Pferd herunterfallen: Nur niemand zu nahe treten, jeder soll nach seiner Fasson glücklich werden, nur nicht anecken. u.s.w.

Nun setzt Markus allerdings "und haltet Frieden untereinander" dahinter. Und das scheint mir die noch größere Herausforderung, ja Kunst zu sein. Interesse, ja Liebe sind das Gegenteil von Gleichgültigkeit und wenn mir etwas nicht gleichgültig ist, spreche ich auch Probleme an. Das ist nicht immer angenehm, aber dadurch bleibe ich authentisch. Aber kann es sein, dass wir nicht mehr in der Lage sind, uns etwas sagen zu lassen? Sofort schalten wir um auf Angriff und Gegenrede. Es entsteht Streit, man hört nicht mehr aufeinander.

Trotzdem sollte es uns nicht ums Recht behalten gehen, wir sollten den Menschen vor uns nicht vergessen... "Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!"

(Lk. 6,36)

Gebet:

O Herr, mache mich zu einem Werkzeug Deines Friedens. Dass ich Liebe übe, wo man sich hasst; dass ich verzeihe, wo man sich beleidigt, dass ich verbinde, da wo Streit ist; dass ich die Wahrheit sage, wo der Irrtum herrscht, dass ich Glauben bringe, wo Zweifel ist; dass ich die Hoffnung wecke, wo Verzweiflung quält; dass ich ein Licht anzünde, wo die Finsternis regiert; dass ich Freude bringe, wo der Kummer wohnt.

Reinhold Schelter

Partnerschaftsfest des Kirchenkreises Bayreuth mit Gästen aus aller Welt



Sonntag, 30. Oktober 2016

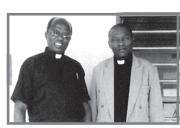
10.00 Uhr Festgottesdienst in der Stadtkirche Bayreuth mit Bischof Dr. Fredrick Shoo aus Tansania, Regionalbischöfin Dr. Dorothea Greiner und Delegationen der Partnerkirchen

11.30 Uhr Tansanische Versteigerung auf dem Bernd-Mayer-Platz

12.30 Uhr Gemeinsames Essen im Evang.Gemeindehaus, Richard-Wagner-Straße 24

anschl. Begegnung und Feier
Die internationalen Partnerschaftsgruppen
stellen sich vor mit Musik,
kulinarischen Genüssen und Informationen.

Wir beginnen mit einer Podiumsdiskussion und enden mit Sendung und Segen.



Pfr. Obed Akyoo und sein Stellvertreter

Bei diesem Fest wird der Dekanatsmissionskreis die Partnerschaft des Dekanats Wunsiedel mit der Bibelschule Mwika in Tansania vorstellen. Wir freuen uns, dass Pfarrer Obed Akyoo, der Leiter dieser Ausbildungsstätte der

Evang.-Luth. Kirche von Tansania, teilnehmen wird und eine Woche lang in unserem Dekanat zu Besuch sein wird. Damit möglichst viele Interessierte mit nach Bayreuth fahren können, wird eine Busfahrt aus unserem Dekanat organisiert. Genauere Informationen werden noch bekannt gegeben. Wer mit dem Bus nach Bayreuth mitfahren möchte, kann sich bei

Pfarrer Jürgen Schödel aus Wunsiedel anmelden (E-Mail an: juergen.schoedel@t-online.de)

Ein Fremder ist ein Freund, dem man noch nicht begegnet ist . ATEMPAUSE

Zeit für mich • Zeit für Gott • Zeit für andere



Ganz besondere Erfahrungen gab es bei der Atempause im Sommer im neuen Park vor dem alten Bahnhof:

- Die Band "Ephesus" hat mit schwungvollen Liedern die Besucher begeistert und in Bewegung gebracht.
- Das originalgetreue Modell der Dampflok 01.1100 hat nicht nur Männerherzen fasziniert. Der im Jahr 2004 verstorbenen geniale Modellbauer Heinrich Meyer aus Wunsiedel hatte die 1,52 m lange und 23 kg schwere Lok in 350 Stunden gebaut.
- Der Gottesdienst konnte unter besten Bedingungen gefeiert werden, bevor wenig später heftiger Regen einsetzte.
- Die Botschaft kam an: Der Glaube an Jesus ist in unserer Zeit genauso wertvoll wie früher. Es ist "ziemlich abgefahren", als Christ seinen Weg fröhlich zu gehen.

Nächste Atempause: Sonntag 9. Oktober um 10.45 in der Stadtkirche



Am 24. September 2016 öffnen die vier Kirchen in Wunsiedel ihre Türen zur

Nacht der Kirchen

Junge, ganz junge und erfahrene Sänger, ergreifende Theaterszenen auf höchstem Niveau,
Orgel, mal fröhlich tanzend, mal besinnlich, Querflöte und E-Piano, ein Ehrenbürger Wunsiedels, der (fast) alles weiß, ein Pfarrer, der (manchmal) im Dialekt singt,
Gäste aus Tschechien und 12 aus der Vergangenheit:
Alle erzählen von der Liebe zum Leben, von Freude, Trauer,
Nachdenklichkeit und Zukunftshoffnung:

Lassen Sie uns an diesem Abend in den Wunsiedler Kirchen das Leben feiern!

Evangelische und katholische Gemeinde laden Sie an diesem Abend zu einem abwechslungsreichen Programm ein.
Es beginnt jeweils zur vollen Stunde und dauert ungefähr 40 Minuten.

Danach gibt es 20 Minuten Pause um den Ort wechseln zu können.

Spitalkirche St. Marien - Sigmund-Wann-Straße

18.00 Uhr Eröffnungsandacht

18.10 Uhr Die Spitalkirche im Wandel der Zeiten mit Dr. Peter Seißer

19.00 Uhr Haberdere Gott! Der Liedermacherpfarrer Christoph Schmidt singt und spielt erstmals öffentlich

von Gott, "Ding", Gefühl, Leben und Welt. Der diesjährige Geheimtipp!

20.00 Uhr Haberdere Gott! 2. Teil

21.00 Uhr eMotion Gesangsgruppe aus Waldsassen

Friedhofskirche zur Heiligen Dreifaltigkeit - Egerstaße

18.00 Uhr Eröffnungsandacht

18.10 Uhr "Spielet dem Herrn ein neues Lied" Ausdrucksstarke Töne und Worte für den Übergang vom

Tag zur Nacht mit Franziska Bötzl (Querflöte) und Heidi Sprügel (E-Piano und Textauswahl)

19.00 Uhr "Briefe ans Ich, das Leben und Gott" Von Karl Valentin bis "Anna und Mister Gott"

Szenen, Tanz, Gedanken mit der Luisenburgschauspielerin Laura Puschek

20.00 Uhr "Briefe ans Ich, das Leben und Gott" 2. Teil

21.00 Uhr Orgel zur Nacht Orgelmeditation mit Dekanatskantor Reinhold Schelter

Stadtkirche St. Veit - Jean Paul Platz

18.00 Uhr Eröffnungsandacht

18.10 Uhr "Sing! Sing!" - Der Jugendchor der ev. Kantorei St. Veit Wunsiedel singt Lieder zum

Träumen und zum Tanzen

19.00 Uhr Die Orgel tanzt! Von Bach bis BiBaButzemann mit Dekanatskantor Reinhold Schelter

20.00 Uhr Skyscrapers Junge Sängerinnen und Sänger aus Marktredwitz: Für einen Chor sind sie zu wenig,

für eine a capella Gruppe zu viele. Doch zum Vokalensemble kommen bei manchen Songs noch

Schlagzeug, Bass, Gitarre, Klavier und Saxophon hinzu.

In originellen Arrangements präsentieren die Skyscrapers stimmgewaltig Stücke aus Pop, Rock und Gospel.

Ein intensives Musikerlebnis!

21.00 Uhr Skyscrapers 2.Teil

Katholische Kirche "Zu den 12 Aposteln" - Senestreyplatz

18.00 Uhr Abendmesse

19.15 Uhr Orbis pictus, der grandiose Chor aus Ostrow begeisterte in Wunsiedel mehrfach.

Er bietet ein Programm aus geistlicher und weltlicher Musik.

20.00 Uhr Orbis pictus 2.Teil

21.00 Uhr 12 Apostel im Rampenlicht. Vorbilder des Glaubens in ganz besonderem Licht, mit geistigen Impulsen.

Es werden die großen, bunten Kirchenfenster der Pfarrkirche in den Mittelpunkt gestellt und beleuchtet.



Kilimandscharo Foto: privat

Beten für die Partner in Mwika

Seit über 40 Jahren gibt es die Partnerschaft der Dekanate Wunsiedel und Weiden mit der Bibelschule Mwika, einer Fachhochschule der evangelischen Kirche in Tansania. Dort werden mehr als 1.000 junge Afrikanerinnen und Afrikaner zu Evangelisten, Lehrern, Kirchenmusikern und Pfarrern ausgebildet. Wichtig ist, dass wir aneinander denken, miteinander in Kontakt bleiben und füreinander beten. Folgende aktuelle Gebetsanliegen wurden uns in diesem Jahr von unseren afrikanischen Geschwistern ans Herz gelegt:

Unser Gott, wir bitten dich für die Studenten, Lehrer und Mitarbeiter an der Bibelschule Mwika: Gib den Leitern des College Kraft und Weisheit. Hilf bei der Renovierung der Seminarräume, Schlafräume und Lehrerzimmer. Schenk, dass weitere junge Leute die Ausbildung als Evangelisten, Gemeindehelfer, Pfarrer und Kirchenmusiker machen und dass die Studenten ihre Schulgebühren zahlen können. Gib Bewahrung bei allen Fahrten und Transporten. Segne weiter unsere Partnerschaft.

Wir denken im Gebet an die evangelische Kirche in Tansania. Wir danken dir für den neuen leitenden Bischof. Wir bitten um Einheit in der Kirche und dass sie sich den großen geistlichen, wirtschaftlichen, politischen und sozialen Herausforderungen stellt. Hilf, dass die Kirche ihre profetische Stimme in der Gesellschaft einbringen kann, besonders bei den Problemen, die durch die Globalisierung verursacht worden sind.

Wir beten für das ganze Land Tansania. Wir danken Gott, dem Allmächtigen, dass im Oktober freie und allgemeine Wahlen durchgeführt werden konnten. Wir bitten dich für den neuen Präsidenten, dass er das Land gut leiten kann und beschützt wird. Hilf auch den anderen Mitarbeitern in der Regierung. Schenk Frieden auf Sansibar und im ganzen Land. Gib gutes Wetter, besonders genug Regen. Hilf dem Land, wirtschaftlich zu wachsen. Amen

Die Christen in Mwika beten übrigens auch für uns in Deutschland!

"Offene Kirche" am Brunnenfest





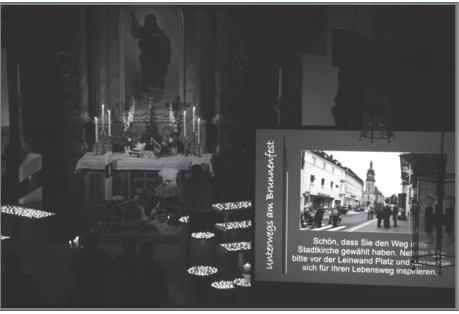
Offene Kirche am Brunnenfest: "Unterwegs"

Am Brunnenfest war die "Offene Kirche" für ganz viele Menschen wieder eine tiefe Erfahrung, die ihnen Mut für den Lebensweg gemacht hat. Besucher aus nah und fern haben den Weg in unsere wunderschön gestaltete Stadtkirche gefunden. Viele haben ausgedrückt, wie sehr sie die Zeit in der Kirche innerlich bewegt hat. Viele kommen inzwischen extra wegen der offenen Kirche nach Wunsiedel zum Brunnenfest!

Ein herzliches Dankeschön an die fast 60 ehrenamtlichen Mitarbeitenden, die so viel Zeit, Ideen und Kreativität eingebracht haben! Manche haben alles monatelang mit vorbereitet.

Jürgen Schödel





Eindrücke vom Ökumenischen Kirchenfest am 10. Juli 2016



Schönes Wetter
gute Stimmung
und Gespräche
- gutes Essen

Ein gelungener Tag!



Bei idealem Wetter feierten wir am 10. Juli das Ökumenisches Kirchenfest auf dem Senestreyplatz. In diesem Jahr waren wir Gäste der Katholischen Kirchengemeinde. Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern, die Kuchen und Torten gebacken, Salate zubereitet, aufgebaut und ausgeschenkt haben...,

kurz: Alles vorbereitet und durchgeführt haben!

Silberne und Goldene Konfirmation in Holenbrunn





Am 5. Juni feierten 3 Silberne Konfirmanden und 5 Goldenen Konfirmanden mit Vikar Sebastian Stief einen Festgottesdienst in der Martin-Luther-Gedächtniskirche Holenbrunn



Die Bürgerinitiative "Wunsiedel ist bunt" formiert sich neu!

Aus der BI "Wunsiedel ist bunt" wird ein Netzwerk! Dadurch werden die verschiedenen Gruppierungen gebündelt.

Im Zuge dessen hat sich auch der Sprecherrat neu formiert. Ich darf euch mitteilen, dass ich die Evangelische Jugend Fichtelgebirge vertreten werde. Ich freue mich auf die neue Aufgabe, um mit euch gemeinsam ein Zeichen gegen Rechts zu setzen. Weitere Sprecher sind Fabian Hochhausen und Christine Lauterbach. Unsere Grundsätze: Demokratie, Frieden und Toleranz gegenüber jedem, unabhängig von Herkunft, Aussehen, Sprache, Religion und sexueller Orientierung. Das sind Grundsätze, aber kein Manifest.

Große Freude bereitete eine Nachricht aus München: Der bayerische Landtag zeichnet das Bündnis "Wunsiedel ist bunt" mit einem Sonderpreis des bayerischen Bürgerpreises aus. Begründet wurde das mit dem erfolgreichen Engagement gegen Rechtsextremismus. Der Preis wird im Oktober im Landtag verliehen.

Merkt euch den Samstag, 12.11. vor: Es werden wieder die Nazis zu einen Aufmarsch nach Wunsiedel kommen.

Christian Neunes



Sie sind der Kopf des Netzwerks "Wunsiedel ist bunt": Fabian Hochhausen, Christine Lauterbach und Christian Neunes

Kinderkrippe Zwergerlbande





Langsam neigt sich das Krippenjahr dem Ende zu. Einige Kinder wechseln im September in den Kindergarten. Wir wünschen Ihnen auf ihrem neuen Weg viel Freude, Glück und dass Gottes Segen sie stets begleiten möge.

Wir besuchten mit den Vor-Kindergartenkindern den Maxi-Kindergarten. Dort spielten wir mit den "größeren" Kindern, konnten den Kindergartenalltag miterleben und sehen was uns im ersten Kindergartenjahr erwartet.

Die Kinderkrippe Zwergerlbande gestaltete zusammen mit dem Kinderhaus Sternenzelt und dem Käthe-Luther-Kindergarten wieder den Brunnen in der Bezirksamtsstraße. Gemeinsam mit den Eltern schmückten und steckten wir fleißig die Platten mit dem Motto "Eine Seefahrt die ist lustig".

Auch dieses Jahr fand für unsere Kinder wieder der Rollerführerschein statt. Sie waren sehr begeistert, das Roller fahren zu erlernen und durften sogar eine kleine Prüfung machen. Das Highlight am Schluss war, dass die Polizei den Kindern ihren Rollerführerschein übergeben

Wir hatten einen wunderschönen Tag im Garten der Familie Stauß, zu dem wir einen Ausflug machten. Einige der Eltern begleiteten uns. Die Kinder hatten viel Spaß den Garten mit den vielen verschiedenen Obstbäumen zu erkunden. Bei einem Picknick konnten sie sich stärken und neue Energie sammeln um dann anschließend zu spielen und zu toben.

Wir blicken auf eine ereignisreiche Zeit zurück. Zusammen mit den Kindern verabschiedeten wir uns von unserer SPS2-Praktikantin Lara Buchta, die Ihre Abschlussprüfung zur Kinderpflegerin mit der Note 1 bei uns abschließen konnte.

Ein schönes Fest war unser Abschlussbrunch mit allen Familien. Hierfür wollen wir uns noch einmal herzlich bedanken.

Team Zwergerlbande

MAXI-Kindergarten

Wie schnell nur die Zeit vergeht. Ein tolles und erlebnisreiches Kindergartenjahr neigt sich zu Ende. In den letzten 5 Wochen vor den Sommerferien sind bei uns im Kindergarten die alljährlichen Projektwochen. Die Kinder dürfen in Kinderkonferenzen Vorschläge einbringen und mitbestimmen, was sie gerne machen möchten. So stehen in den nächsten Tagen ein Besuch bei der Feuerwehr bzw. Rotem Kreuz, Picknick im Dschungelgarten, Kinotag, sowie andere tolle Aktionen auf dem Programm.

Auch der diesjährige Kindergartenausflug ist mit in diesen Wochen integriert. Die Kinder freuen sich jetzt schon auf die vielen Tiere im Hofer Zoo. Ein besonderes Erlebnis waren auch unsere drei Waldtage. Am Morgen holte uns vom Kindergarten der große Bus ab und gemeinsam fuhren wir zur Luisenburg in den eigenen Waldkindergarten. Es ist faszinierend was die Kinder dort alles entdeckten: Tiere des Waldes, heimische Pflanzen, verschlungenen Wege und Pfade sowie riesige Felsen zum Klettern. Den Vormittag rundete ein frisch gekochtes Mittagessen im "Kessel" ab. Vergnügt aber auch etwas geschafft kamen wir am Nachmittag wieder im Kindergarten an.

Als abschließender Höhepunkt unserer Aktionswochen findet in der letzten Kindergartenwoche das gemeinsame Sportfest im Stadion statt.

In diesem Sinne wünschen wir allen Kindern mit Ihren Eltern schöne und erholsame Ferientage!

Das MAXI-Kita Team



Anmeldungen und weitere Infos zum Kinderkirchentag:
Evang. Jugend Marktredwitz
Telefon 09231/647569 oder 62077
www.mak-evangelisch.de



Käthe-Luther-Kindergarten



Im Zuge unseres Forscherprojekts von Science – Lab haben uns die "Farbenwerke" zu einem Rundgang durch den Betrieb eingeladen. Nach einer kurzen Vorstellung und einem Film zum Thema "Farben", haben die Kinder den Betrieb besichtigt. An verschiedenen Maschinen konnten wir entdecken wie Farbpartikel entstehen und gemischt werden. Dabei durften sie viel selbst ausprobieren und kleine Materialproben mit nach Hause nehmen. Als Abschluss haben die Mitarbeiter von den Farbenwerken eine Brotzeit für die Kinder vorbereitet.

Deshalb bedanken wir uns bei den Farbenwerken für den sehr aufregenden und erlebnisreichen Vormittag... die Kinder sind mit einem strahlenden Gesicht in den Kindergarten zurückgekommen!

D. Escher





Hallo und Grüß Gott,

ich bin nun bereits seit Februar 2016 in der Kirchengemeinde Wunsiedel für die Kinder- u. Jugendarbeit zuständig und möchte mich Ihnen deshalb hier kurz vorstellen.

Mein Name ist Eva-Maria Borries-Neunes, ich befinde mich aktuell noch im Studium zur Diakonin, wobei ich erst im Oktober wieder richtig einsteige und derzeit noch in Elternzeit beurlaubt bin. Meine Ausbildung zur Erzieherin habe ich bereits vor zehn Jahren erfolgreich abgeschlossen und war fast 18 Jahre ehrenamtlich in Kindergottesdienst, Jungschar und Jugendgruppe aktiv.

Mit meinem Mann Christian Neunes und unserer kleinen Tochter Johanna Rahel wohne ich seit Mitte April im wunderschönen Weißenstadt, wo wir uns schon sehr gut eingelebt haben.

In Wunsiedel bin ich vor allem für die Jungschargruppen "Senfkorn" und den Konfi- und Jugendtreff in der "Katakombe" zuständig und widme mich mit ganzem Herzen dieser wertvollen Arbeit.

In diesem Sinne: Auf eine gute Zeit mit Ihnen und Ihren Kindern!

Eva-Maria Borries-Neunes





Senfkorn für Kinder der 1. – 4. Klassen

Freitag, 23. September von 15.00-16.30 Uhr

Wir starten neu!

Evang. Gemeindehaus, Kleiner Saal. Bei Rückfragen: Eva-Maria Neunes (0176–91388871)

Landeskirchliche Gemeinschaft Wunsiedel



Gemeinschaftsstunden

Sonntag, 21. August, 4. und 18. September jeweils um 17⁰⁰ Uhr im Evang. Gemeindehaus.

Evang. Begegnungskreis / Frauenbund und Missionsgebetskreis

Donnerstag, 15. September um 14³⁰ Uhr:

"Ein Missionar berichtet aus seiner Arbeit"

Gemeinsamer Nachmittag mit dem Missionsgebetskreis.

Evang. Gemeindehaus, Großer Saal. Gäste sind herzlich willkommen.

Bus-Zubringerdienst:

13⁵⁰ Uhr Betreutes Wohnen

Schillerstr. 1

14⁰⁰ Uhr Café Rübezahl

Kontakt: Gertraud Sturm, Tel. 3965

Kantorei & Kirchenmusik



Kinderchöre Posaunenchor Gospelchor Chor der Kantorei

Sommerpause



Seniorentanz

Montag, 12. September
Montag, 26. September
Evang. Gemeindehaus, Großer Saal.
Fröhlicher Tanzkreis für Leute ab 50.

Verantwortlich:

Karin Herrmann, Tel. 3858

Missionsgebetskreis

Einmal monatlich im Gruppenraum Feldstraße 22.

Kontaktadresse:

Helga Pfliegensdörfer, Tel. 6572

Buck in Marktredwitz am 18. September um 19.00 Uhr, Arche Ahoi im Auenpark

By C. Www.wolfgang-buck.de - Www.wolfgang-buc

Sonntag, 18. September, 19.00 Uhr Arche Ahoi im Auenpark Marktredwitz Eintritt: 15,00 €

Vorverkauf: Ev. Pfarramt Marktredwitz

Hier erreichen Sie uns:

Dekanat und Pfarramt

Dekan Hans-Jürgen Buchta
Maximilianstr. 32 / 34 6181
Fax - Nummer: 8197
Pfarramt-Dekanat.Wunsiedel@elkb.de

II. Sprengel

Pfr. Jürgen Schödel 700381 Egerstr. 46 juergen.schoedel@t-online.de

III. Sprengel

Vikar Sebastian Stief 3800 Bernstein 18 sebastian.stief@elkb.de

IV. Sprengel

Pfrin Susanne Böhringer 8316 Breitenbrunner Weg 16 Handy 0151/52549627 susanne.boehringer@freenet.de

Stadtkirchnerei und Friedhofsverwaltung

Andreas Fadel 2562 Jean-Paul-Platz 3

Kantor

Reinhold Schelter 600660 Dr.-Herold-Weg 9 schelter-cantor@t-online.de

Evang. Jugend - Büro

Dekanatsjugendreferent
Diakon Christian Neunes
Jean-Paul-Platz 5 4542
Ej.fichtelgebirge@elkb.de

Diakoniestation

Gemeindeschwestern 91235 Seniorenwohnanlage 91234 An der Zollbrücke 8

Diakonisches Werk

Bezirksamtsstr. 8 9949 - 0

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Hofer Str. 31 881453

Kindergärten

Käthe-Luther-Kindergarten 3167 Egerstr. 198 Maxi-Kindergarten 7875 Maximilianstr. 4

Kinderkrippe Zwergerlbande 919897

Sechsämterlandstr. 26 Kinderhaus Sternenzelt 9178-80 Dr.-August-Tuppert-Str. 26

Bankverbindung

Evang. Luth. Pfarramt VR-Bank Fichtelgebirge IBAN DE70781600690000963330 BIC GENODEF1MAK

Homepage:

www.wunsiedel-evangelisch.de

Buck in Marktredwitz am 18. September um 19.00 Uhr, Arche Ahoi im Auenpark

Gottesdienste

Wunsiedel

31. Juli, 10. Sonntag n. Trinitatis

8³⁰ Uhr Katharinenberg Böhringer 10⁰⁰ Uhr Stadtkirche Böhringer anschließend Kirchenkaffee

Kollekte Verein zur Förderung des christlich-jüdischen Gesprächs

Wochenspruch

Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat. Psalm 33,12

7. August, 11. Sonntag n. Trinitatis

8³⁰ Uhr Friedhofskirche Dr. Schmiedel 10⁰⁰ Uhr Stadtkirche Dr. Schmiedel mit Hl. Abendmahl

Kollekte Theologiestudierende

Wochenspruch

Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade. 1. Petrus 5,5

14. August, 12. Sonntag n. Trinitatis

8³⁰ Uhr Friedhofskirche Stief 10⁰⁰ Uhr Stadtkirche Stief Kollekte Ortskirchliche Aufgaben

Wochenspruch

Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen. Jesaia 42,3

21. August, 13. Sonntag n. Trinitatis

8³⁰ Uhr Katharinenberg Schödel 10⁰⁰ Uhr Stadtkirche Schödel Kollekte Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD Wochenspruch

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. Matthäus 25,40

28. August, 14. Sonntag n. Trinitatis

8³⁰ Uhr Friedhofskirche Buchta 10⁰⁰ Uhr Stadtkirche Buchta Kollekte Diakonie Bayern III

Wochenspruch

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. Psalm 103,2

4. September, 15. So. n. Trinitatis

8³⁰ Uhr Katharinenberg Böhringer 10⁰⁰ Uhr Stadtkirche Böhringer

mit HI. Abendmahl
Kollekte Kirchenkreis Bayreuth

Wochenspruch

Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. 1. Petrus 5,7

7. September, Mittwoch

19⁰⁰ Uhr Spitalkirche Böhringer

11. September, 16. So. n. Trinitatis

8³⁰ Uhr Friedhofskirche Schödel 10⁰⁰ Uhr Stadtkirche Schödel anschließend Kirchenkaffee

Kollekte Gefängnisseelsorge

Wochenspruch

Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium. 2. Timotheus 1,10

18. September, 17. So. n. Trinitatis

8³⁰ Uhr Friedhofskirche Böhringer 10⁰⁰ Uhr Stadtkirche Böhringer Kollekte Ökumene und Auslandsarbeit der EKD Wochenspruch Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt

überwunden hat. 1. Johannes 5,4

21. September, Mittwoch

19⁰⁰ Uhr Spitalkirche Schödel mit Hl. Abendmahl

25. September, 18. So. n. Trinitatis

8³⁰ Uhr Friedhofskirche Schödel 10⁰⁰ Uhr Stadtkirche Schödel Kollekte Kinderkrippe Zwergerlbande

Wochenspruch
Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott
liebt, dass der auch seinen Bruder liebe.
1. Johannes 4,21

2. Oktober, Erntedankfest

8³⁰ Uhr Stadtkirche Böhringer 10⁰⁰ Uhr Stadtkirche Böhringer mit Hl. Abendmahl mit Posaunenchor

Kollekte Mission EineWelt-Centrum

Wochenspruch

Aller Augen warten auf dich, Herr, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit. Psalm 145,15



Unsere Kirche ist offen. Treten Sie ein!

Täglich von 9.00 - 16.00 Uhr.



Holenbrunn

Kollekten jeweils wie in Wunsiedel

31. Juli, 10. Sonntag n. Trinitatis 10¹⁵ Uhr Gottesdienst Stief

21. August, 13. Sonntag n. Trinitatis 10¹⁵ Uhr Gottesdienst Stief

11. September, 16. So. n. Trinitatis
10¹⁵ Uhr Gottesdienst Buchta

2. Oktober, Erntedankfest

10¹⁵ Uhr Gottesdienst Stief mit Hl. Abendmahl

Fahrdienst zu den Gottesdiensten um 10 Uhr

mit dem Bürgerbus

Haltestellen:

9³⁵ Uhr Max-Reger-Str. 23 / Ecke Friedrich-Ebert-Str.

9⁴⁰ Uhr Bibersbacher Straße / Ecke Friedensstraße

9⁴⁵ Uhr Schillerstr. 1

(Betreutes Wohnen)

Rückfahrt nach dem Gottesdienst! Ansprechpartner:

Erika Bayer, Tel. 6642

Senioren— und Pflegeheim "St. Elisabeth"

Freitag, 23. September

15³⁰ Uhr Kapelle Dalferth

Der nächste Kirchenbote erscheint am 29. September.